



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Dr. Stephan Oetzinger, Franz Josef Pschierer, Helmut Radlmeier, Andreas Schalk CSU,

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/10149, 18/11203

Denkmalschutz – Task Force 5 vor 12

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen verfügbarer Stellen und Mittel

- dafür Sorge zu tragen, dass die zuständigen Denkmalschutzbehörden solche Denkmäler künftig systematisch erfassen und beobachten, bei denen es diesen nicht gelingt, die jeweiligen Eigentümer bzw. sonstigen Verantwortlichen zur Sanierung oder wenigstens zu bestandserhaltenden Maßnahmen des denkmalgeschützten Gebäudes zu bewegen,
- zu diesem Zweck eine Position („Denkmalschutz Task Force“) im Landesdenkmalamt einzurichten.

Dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst ist regelmäßig über diese Denkmäler und deren aktuellen Zustand sowie diesbezüglich getroffene Maßnahmen zu berichten.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident